



Erstmalig beschäftigte sich das unabhängige AGR-Gütesiegel-Komitee mit einem Automobil, dessen gesamte Sitzanlage - also Vorder- und Rücksitze - überprüft wurden.

Während für diverse Autohersteller ein durch und durch rückengerechter Autositz ein anscheinend unlösbares Problem darstellt, hat VW mit dem Phaeton ein Fahrzeug entwickelt, welches allen Insassen ein rückengerechtes

Reisen ermöglicht. Wir gratulieren der Volkswagen AG, welche im Folgenden ihre Fahrzeugsitze vorstellt:

Bei der kompletten Neuentwicklung der Sitze stand der individuelle Mensch im Vordergrund. Ein sich sofort Wohl- und Zuhausefühlen ist das Motto, mit dem ein bisher noch nicht da gewesener Komfortanspruch verwirklicht werden sollte.

Die Entwicklung von ergonomisch vorteilhaft gestalteten Sitzen hat bei Volkswagen Tradition. Diese bieten nicht nur im Kurzstreckenbetrieb, sondern besonders auf Langstrecken und für Vielfahrer einen exzellenten Komfort. Daneben stehen Sicherheit und Vielseitigkeit im Vordergrund jeder Sitzentwicklung bei Volkswagen.

Der Primärkomfort, also der direkt im Körperkontakt gefühlte Komfort, wird durch aufwändige Polster- und Bezugssysteme erzeugt. Das gilt sowohl für die Vordersitze als auch für die Fondsitze. Polsterauflagen aus Mehrzonenschäum ergänzen das Wohlbefinden. Die gefundene Sitzkontur bietet Behaglichkeit mit einer sicheren sportlichen Seitenführung.



Feinstes Leder ist in allen Sitzvarianten erhältlich. Dieses Leder war bislang nur erlesensten italienischen Möbeln vorbehalten. Es ist in seiner Haptik und Oberflächenbeschaffenheit einmalig.

Serienmäßig ist für die Sicherheit ein Aktives-Kopfstützen-System integriert. Das reversibel gestaltete System wird bei einem Heckaufprall durch die Massenträgheit des Insassen ausgelöst. Eine Umlenkmechanik

**VW Phaeton -
geprüfter Sitzkomfort
für alle Insassen**

in der Sitzlehne bewegt die Kopfstütze nach vorn oben, verringert so den Abstand zum Kopf und dadurch das Risiko von Halswirbelverletzungen (Schleudertrauma). Die serienmäßigen Seitenairbags für Vorder- und Hintersitze sorgen für eine optimale Schutzwirkung der Insassen.



Schon in seiner Basisversion hat der Phaeton elektrisch verstellbare Vordersitze, die mit zwölf Verstellmöglichkeiten alle anthropometrischen Ansprüche an den Sekundärkomfort (Sitzposition) erfüllen, um Groß und Klein gleichermaßen richtig, bequem und sicher sitzen zu lassen. Der als „Zwölf-Wege-Sitz“ bezeichnete Basissitz bietet durch elektrische Einstellmöglichkeiten für Längs-, Höhen- und Neigungsverstellung des Sitzes sowie Lehnenneigung und Lordosenverstellung in der Tiefe und Höhe eine Anpassung der Sitzposition verschiedenster Körpergrößen und ergonomischer Ansprüche. Die manuell zu verstell-

lende Kopfstütze deckt Positionen ab, die selbst für extreme Körpergrößen eine komfortable und sichere Lage schafft.

Der Basissitz kann mit verschiedenen Zusatzpaketen ausgerüstet werden, die auch kombiniert werden können. Neben den Stoffbezügen in drei Farben stehen zwei Lederarten in jeweils fünf verschiedenen Farben zur Verfügung.

Der Sitzbetätigungsschalter ist leicht erreichbar und gut erkennbar außen an der Sitzblende positioniert. Ein Memorypaket bietet - neben vielen weiteren fahrzeugspezifischen Einstellungen - auch die Möglichkeit, die Vordersitze individuell für drei Personen einzustellen, abzuspeichern und einzelnen Funkschlüsseln zu zuordnen.

Des Weiteren wird mit dieser Ausstattung eine neue Regelung der Antriebe angeboten, die ein noch besseres Akustik- und Lastverhalten bietet. So haben die unterschiedlichen Belastungen auf den Sitz und diverse Umweltbedingungen keinen Einfluss mehr. Weiterhin wurde das - bei elektrisch verstellbaren Sitzen typische - „Hineinfahren“ in den mechanischen Anschlag durch ein elektronisch gesteuertes Anfahren der Endposition vermieden. Außerdem wurde ein weicher, geregelter Anlauf umgesetzt.

Alle diese Punkte tragen zu einem Höchstmaß am Verstellkomfort bei.

Das Belüftungs-/Massagepaket bildet eine weitere Komfortstufe. Die jeweils unter dem Sitz- und Lehnenpolster angeordneten Axiallüfter fördern in einem physiologisch unbedenklichen Maße sekundär gekühlte Innen-

raumluft dem sitzenden Passagier zu. Mittels luftdurchlässigem, sandwichartigem Polsteraufbau tritt die geförderte Luft homogen auf der perforierten Sitzoberfläche aus. Die hierbei in Kombination serienmäßig angebotene Sitzheizung wird letztendlich von der Luft durchströmt und



erwärmt diese bei Bedarf durch einen intelligenten Regelalgorithmus. Ein Unterkühlen des Passagiers ist selbst bei maximaler Belüftungsstufe ausgeschlossen. Im Phaeton ist die erste und einzige Sitzklimatisierung realisiert, die dauerhaft und ohne Zeitbegrenzung betrieben werden kann.

Die Massagefunktion greift auf die elektrische Vier-Wege-Lordose zurück. Hierbei bewegt sich die Lordose automatisch in ihren Bewegungsrichtungen einige Minuten lang auf- und abwärts. Dieses bewirkt eine Bewegung der Wirbelsäule, wodurch die Rückenmuskulatur entspannt

wird. Die Intensität kann individuell eingestellt werden.

„High-End“ Sekundärkomfort bietet die Spitzenausstattung mit dem sogenannten „Achtzehn-Wege-Sitz“. Dieser Sitz mit AGR-Gütesiegel enthält alle Pakete des Zwölf-Wege-Sitzes und ermöglicht darüber hinaus durch zusätzliche Lehnenkopfverstellung, elektrisch verstellbare Kopfstütze und Sitztiefeinstellung individuellste und bequemste Komfortanpassung.

Die Hintersitze stehen den Vordersitzen in nichts nach. Neben zwei dreisitzigen Hintersitzvarianten, welche in der Topausstattung auf den äußeren Sitzplätzen das Belüftungs-/Massagepaket mit elektrischer Kopfstütze beinhalten, werden zwei Einzelsitze angeboten.



Sie sind elektrisch längs- und neigungsverstellbar, wobei sich bei der Längsverstellung die Lehnenneigung verändert und eine komfortable Ruheposition erreicht werden kann. Neben den elektrischen Kopfstützen sind auch hier das Belüftungs-/Massagepaket und das Memorypaket Serie. Die auf der Mittelkonsole ergonomisch gut erreichbaren Verstellhalter

für die Hintersitze erlauben das Abspeichern von zwei Sitzpositionen

und die Verstellung des Beifahrersitzes von hinten. Beim Öffnen der Türen werden die Einzelsitze automatisch in die hinterste Position gefahren, um das Ein- und Aussteigen zu verbessern. Zusätzlich werden



Kontakt:
Volkswagen AG, c/o
Customer Care Center
Rolshover Str. 526
51106 Köln
Tel. 01802/7423866
Fax 01802/3297423
E-Mail: phaeton
@vw-online.de
Internet:
www.volkswagen.de

die Kopfstützen bei belegtem Sitzplatz hochgefahren und beim Verlassen des Sitzes wieder in die Ausgangslage zurück gefahren. Eine Sitzbelegungserkennung sorgt hier für eine freie Sicht nach hinten.

**Weitere Produkte
mit AGR-Gütesiegel
ausgezeichnet**

Außer den Sitzen des Phaeton wurden folgende Produkte mit dem AGR-Gütesiegel ausgezeichnet. Ein ausführlicher Bericht folgt im nächsten News Letter:

- ✓ LKW-Liegesystem: DaimlerChrysler Komfortbett oben

Im neuen Actros von DaimlerChrysler gibt es erstmalig AGR-geprüften Liegekomfort. Während das „umschäumte Brett“ immer noch mehrheitlicher Standard ist, setzt man bei DaimlerChrysler auf ein anpassungsfähiges Bettssystem mit moderner Torsionsfederung und abgestimmter Schaumstoffmatratze.



- ✓ LKW-Fahrersitz:
DaimlerChrysler Komfort
Schwingsitz MSG 90-5PG

Der neue „Komfort Schwingsitz“ unterstützt die natürlich geschwungene Form der Wirbelsäule und die korrekte

